

FACHSERIE

6

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

März 1988

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im März 1988	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im März 1988 gegenüber März 1987	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im September 1988
Preis: DM 4,90

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-88103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels *)

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im März 1988

Die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im März 1988 bei 27 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 13,5 % mehr um als im März 1987, der nur 26 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 13,1 % erzielt. Bei diesem Ergebnis ist allerdings zu berücksichtigen, daß neben dem zusätzlichen Verkaufstag durch die Lage der Osterfeiertage das gesamte Ostergeschäft im Gegensatz zu 1987 ebenfalls im März abgewickelt wurde.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im März 1988 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahreswert. Es sind dies der Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (nominal: + 20,4 %/real: + 19,0 %), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 18,1 %/+ 16,6 %), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 16,9 %/+ 17,8 %), mit Waren verschiedener Art (+ 13,8 %/+ 13,7 %), mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 12,8 %/+ 13,8 %), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten

(+ 11,5 %/+ 13,7 %), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 10,8 %/+ 9,6 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 8,6 %/+ 5,4 %) sowie der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 8,4 %/+ 7,1 %).

Eine nominale Umsatzsteigerung gegenüber März 1987 meldeten sowohl die Warenhausunternehmen (+ 16,7 %) als auch die Versandhandelsunternehmen (+ 6,0 %).

Im ersten Quartal des Jahres 1988 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 8,2 % und real 7,8 % mehr um als in den ersten drei Monaten des Jahres 1987.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende März 1988 1,4 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende März 1987. Dies resultierte aus einer Zunahme der Vollbeschäftigten um 0,3 % und der Teilzeitbeschäftigten um 3,2 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1986	1987	1986	1986	1986	1987	1986	1986
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (CH. REFORMW.), OAS	116,4	95,5	96,0	104,8	117,7	99,9	96,8	105,9
431 15	REFORMWAREN	118,0	109,1	100,6	107,0	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	116,4	99,5	96,0	104,8	117,7	99,9	96,9	105,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	106,9	95,5	93,3	97,4	108,0	100,0	94,4	98,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	98,0	85,0	82,7	87,2	93,6	85,4	77,1	81,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	124,6	82,9	68,7	84,2	127,4	83,3	70,2	86,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	101,8	94,3	92,2	95,5	104,3	95,7	94,4	97,6
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	106,5	109,3	97,1	97,7	106,8	109,5	97,4	96,0
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	106,1	92,2	89,5	94,3	104,6	91,5	87,1	93,4
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	128,4	93,8	109,5	114,9	132,3	94,7	112,7	118,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	105,2	91,5	85,6	87,5	105,6	91,5	85,9	87,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	96,7	91,8	92,1	92,7	97,6	91,2	91,2	91,8
431 6	GETRAENKEN	100,0	91,7	90,9	91,7	99,1	91,3	90,2	91,0
431 9	TABAKWAREN	100,2	97,4	91,4	94,0	99,8	96,9	91,1	93,7
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	115,5	98,8	96,3	104,2	116,9	99,2	97,2	105,4

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	104,8	93,7	83,9	94,6	102,9	92,9	82,4	93,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	105,5	95,9	75,9	92,0	103,2	94,9	74,3	90,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	94,8	88,6	66,7	84,7	92,7	87,7	65,3	82,9
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	104,0	93,2	71,6	90,6	101,7	92,4	70,1	89,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	113,9	105,5	92,9	103,0	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. - U. SAEUGL. BEKLEIDG.	103,5	93,7	72,6	90,7	101,3	92,8	71,1	88,9
432 41	PULLOVER, HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	105,1	97,5	79,7	93,6	102,3	96,4	77,8	91,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH., F. HERR. U. DAMEN USW	101,0	92,8	79,5	92,6	98,5	91,8	77,6	90,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	86,4	89,6	86,5	92,5	87,9	89,3	86,5	92,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	90,2	90,3	86,5	92,4	89,4	89,9	86,0	91,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	84,0	62,5	85,7	92,9	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	115,9	93,8	94,8	100,2	114,9	93,3	94,1	99,4
432 72	TEPPICHEN	103,9	93,0	100,6	108,3	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	106,4	96,0	93,4	94,6	106,0	95,7	93,2	94,6
432 74	BETTWAREN	89,4	79,6	86,6	97,1	88,8	79,4	88,0	96,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	103,5	91,5	94,1	98,7	103,1	91,4	93,8	98,3
432 81	SCHUHEN	91,3	82,9	63,4	76,3	85,1	81,9	62,0	76,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	88,2	83,9	66,1	78,1	86,6	85,3	65,1	76,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	91,0	83,0	63,7	78,3	88,9	82,1	62,3	76,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	101,3	91,5	75,5	90,2	99,4	90,7	74,2	88,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	95,2	85,9	81,5	85,4	97,9	85,5	80,4	84,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	136,0	106,4	112,0	119,2	135,7	105,9	111,8	119,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	97,4	85,6	76,6	82,4	95,2	84,8	75,1	80,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	120,0	97,7	98,1	104,3	119,5	97,3	97,7	103,9
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	96,6	83,3	78,2	85,5	94,2	82,4	76,4	83,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	134,5	111,4	107,9	111,8	130,8	110,1	105,2	109,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	124,4	124,7	79,6	93,6	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	126,1	122,4	109,7	109,5	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	116,4	114,2	91,0	96,9	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	111,5	86,9	87,5	94,3	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	123,4	128,1	108,7	108,9	121,5	127,2	107,1	107,3
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	107,5	85,7	91,5	92,4	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	128,0	106,3	103,2	107,8	125,1	105,2	101,1	105,7
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	101,9	102,0	90,8	92,9	102,3	102,3	91,2	93,3
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	99,1	89,2	81,5	88,4	99,0	89,1	81,4	88,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	100,7	96,4	86,8	91,0	100,9	96,7	87,1	91,2
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	108,1	92,7	99,7	103,7	111,7	93,7	102,9	106,9
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	97,7	95,7	95,3	98,4	94,9	94,4	92,7	95,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1988	1987	1986	1988	1988	1987	1986	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	105,1	94,3	96,3	99,9	107,8	94,9	98,8	102,4
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	106,0	92,4	93,0	96,2	103,2	92,2	90,9	93,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	141,3	100,9	144,0	133,5	137,6	99,7	140,7	130,3
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	112,0	94,7	101,7	102,6	109,1	93,5	99,4	100,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	109,7	92,1	96,8	101,5	104,3	89,8	92,6	97,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	106,6	105,1	99,9	103,5	101,6	102,5	95,6	98,9
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,1	94,8	97,4	101,9	103,8	92,6	93,3	97,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	135,5	102,6	113,1	119,2	136,9	103,0	114,2	120,3
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	113,1	95,8	100,4	104,2	110,0	94,3	97,9	101,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	112,1	105,6	103,4	106,0	109,6	104,7	101,3	103,9
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	117,7	99,9	99,3	100,9	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	114,5	98,3	98,1	102,6	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	115,1	98,3	98,5	104,4	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	114,7	98,1	98,0	104,0	113,1	97,5	96,6	102,6
436 8	LACKEN, FARBEN	105,1	99,4	86,1	87,7	103,7	98,8	85,0	86,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	112,6	103,9	102,0	105,2	110,4	103,0	100,1	103,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	113,2	100,4	95,8	101,4	118,1	103,8	100,0	105,9
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	113,2	100,4	95,8	101,4	118,1	103,8	100,0	105,9
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	134,6	124,1	98,1	103,2	127,8	121,3	93,3	98,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	119,9	105,5	88,4	95,7	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	133,7	122,9	97,5	102,7	126,9	120,2	92,7	97,8
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	129,6	126,7	77,6	86,8	124,4	124,4	74,7	83,5
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	133,6	123,0	96,9	102,3	126,8	120,3	92,2	97,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	118,2	100,6	87,5	94,2	109,0	94,7	78,7	85,4
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	101,9	101,9	83,3	87,3	102,0	101,8	82,9	87,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	99,1	92,4	72,2	84,6	99,7	92,4	72,6	85,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	99,1	100,7	93,3	94,0	99,6	100,7	93,7	94,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	99,1	94,0	76,4	86,5	99,7	94,1	76,8	86,3
439 5	UHREN, EDCLMETALLWAREN, SCHMUCK	94,6	78,5	75,9	82,3	94,9	78,5	76,1	82,6
439 61	SPIELWAREN	98,7	75,6	79,2	89,6	96,6	74,6	77,6	87,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	102,1	84,5	93,7	96,2	100,8	84,1	92,6	95,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	101,0	81,8	89,2	94,2	99,6	81,3	88,1	93,0
439 7	BRENNSTOFFEN	80,8	90,3	68,8	72,4	100,5	101,6	83,4	88,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	120,0	96,7	95,0	104,6	118,4	96,0	93,8	103,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	103,3	91,1	86,6	97,1	102,3	90,8	85,7	96,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	124,1	105,2	101,8	108,9	124,8	105,5	102,3	109,6
439 6	WAREN VERSCH. ART	113,6	97,2	93,5	102,6	113,2	97,0	93,1	102,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	100,0	83,0	83,2	85,5	101,9	82,3	84,6	87,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	100,1	83,0	83,2	85,5	101,9	82,3	84,7	87,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	107,5	94,5	88,5	96,4	108,8	95,7	89,4	97,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	114,5	100,9	92,7	100,4	113,5	100,3	92,2	99,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
	1986	1987	1988	1988
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	104,2	90,5	85,9	90,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	124,7	115,3	104,8	102,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	116,7	112,7	106,9	105,7
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	120,8	114,0	106,8	104,1
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUUSER	98,3	84,3	82,5	97,9
KAUFHAEUUSER	112,8	82,6	80,7	99,5
WAREN- U. KAUFHAEUUSER ZUS.	101,7	83,9	82,1	96,3
SB-WARENHAEUUSER	124,4	106,6	102,0	105,2
VERBRAUCHERMAERKTE	130,3	105,5	109,1	115,5
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	125,0	106,5	102,6	109,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	110,6	95,9	92,9	96,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	112,0	89,5	90,6	95,7
SUPERMAERKTE	119,0	100,2	97,6	108,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	118,9	97,2	92,8	99,6
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	112,3	97,2	95,3	100,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	113,4	101,2	89,6	97,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	114,0	99,3	92,2	100,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	116,2	108,2	92,0	96,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	114,3	100,4	92,2	100,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	114,5	100,9	92,7	100,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 B DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 , BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1986 GEGENUEBER		MRZ. 88 UND FEB. 88 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 88 GEGENUEBER	MRZ. 88 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 88 GEGENUEBER
		MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 87 UND FEB. 87	JAN./MRZ. 87	MRZ. 87	JAN./MRZ. 87
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	17,1	21,3	11,2	5,2	17,6	9,8
431 15	REFORMWAREN	8,1	17,3	4,9	4,6	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	17,0	21,3	11,1	9,2	17,7	9,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	7,4	14,6	5,3	3,4	6,0	3,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	15,4	16,5	11,1	11,4	9,6	5,8
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	50,4	81,4	26,0	16,6	52,9	18,7
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	7,9	10,3	5,7	2,9	9,0	4,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-2,5	9,7	-0,1	0,4	-2,5	0,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	15,1	16,5	13,8	13,7	14,3	11,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	36,8	17,2	32,8	30,0	39,7	32,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	15,0	22,9	10,4	8,1	15,4	8,6
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	7,6	7,2	8,1	7,1	7,0	6,6
431 6	GETRAENKEN	5,0	10,0	6,6	7,3	8,6	7,0
431 9	TABAKWAREN	2,8	9,6	2,4	0,0	3,0	0,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	16,9	20,0	11,6	9,6	17,8	10,4

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	11,8	24,9	7,5	5,0	10,7	4,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	10,0	39,0	7,4	5,7	8,7	4,5
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	7,0	42,2	4,4	4,0	5,7	2,7
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	11,5	45,2	8,6	7,1	10,2	5,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	8,0	22,7	10,1	11,0	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. U. SAEUGL. BEKLEIDG.	10,6	42,7	7,9	6,5	9,2	5,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	7,8	31,8	7,1	6,6	6,2	5,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	8,9	27,1	7,4	6,9	7,3	5,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-1,3	1,7	-4,9	-7,6	-1,6	-7,7
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-0,1	4,3	-4,0	-6,7	-0,5	-6,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	34,4	-1,9	10,1	-5,2	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	23,6	22,2	19,1	21,1	23,1	20,7
432 72	TEPPICHEN	11,8	3,3	9,0	17,0	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1988		MRZ. 88 UND FEB. 88	JAN./MRZ. 88	MRZ. 88	JAN./MRZ. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 87 UND FEB. 87	JAN./MRZ. 87	MRZ. 87	JAN./MRZ. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	10,9	14,0	8,7	6,9	10,8	6,9
432 74	BETTWAREN	12,3	0,9	6,2	7,6	11,8	7,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	13,1	10,0	9,9	11,4	12,8	11,2
432 81	SCHUHEN	10,2	44,1	8,4	3,0	8,8	1,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	5,1	33,5	0,3	-1,1	4,0	-1,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	9,6	42,8	7,4	2,6	8,3	1,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	10,8	34,1	7,6	5,6	9,6	4,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	15,5	21,8	12,3	6,9	14,5	5,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	27,8	21,4	26,3	25,5	28,2	25,8
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	13,8	27,1	10,0	7,2	12,2	5,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	22,9	22,4	20,7	18,5	22,8	18,5
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	16,0	23,6	11,7	8,7	14,4	7,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	20,8	24,6	15,6	14,1	18,8	12,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-0,3	56,3	-4,8	3,0	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	3,0	15,0	6,7	10,7	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	1,9	27,9	2,1	6,5	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	28,4	27,5	23,1	18,1	.	.
433 7	TAPETEN	-3,6	13,6	4,4	4,5	-4,5	3,6
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	25,5	17,5	15,6	11,3	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	20,4	24,0	16,1	14,6	19,0	13,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-0,1	12,2	1,6	0,4	0,1	0,6
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	11,2	21,7	6,2	4,1	11,1	4,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	4,4	16,0	3,4	1,9	4,3	1,9
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	16,5	8,4	14,0	10,9	19,2	13,3
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	2,0	2,5	4,5	8,8	0,5	7,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1988		MRZ. 88 UND FEB. 88	JAN./MRZ. 88	MRZ. 86	JAN./MRZ. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 87 UND FEB. 87	JAN./MRZ. 87	MRZ. 87	JAN./MRZ. 87
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	11,5	9,1	9,9	8,1	13,7	9,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	13,6	14,0	9,6	6,7	11,9	5,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	40,0	-1,9	38,6	38,3	38,0	36,5
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	18,4	10,1	15,1	12,4	16,7	10,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	19,1	13,3	13,0	12,8	16,1	10,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,6	6,9	2,5	1,9	-0,5	-0,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	15,0	11,9	10,6	10,3	12,1	7,7
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	32,2	19,9	24,9	19,7	32,9	20,3
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	18,1	12,6	13,5	12,0	16,6	10,5
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	6,1	8,5	6,3	5,2	4,7	3,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	17,8	18,5	14,6	12,5	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	16,5	16,7	6,2	3,6	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	17,1	16,9	13,6	10,6	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	16,8	17,0	13,4	10,5	16,0	9,7
436 8	LACKEN, FARBEN	5,8	22,2	7,4	6,7	4,9	5,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	8,4	10,4	7,5	6,0	7,1	4,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	12,8	18,2	12,4	14,2	13,8	16,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	12,8	18,2	12,4	14,2	13,8	16,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	8,5	37,3	8,8	7,6	5,3	4,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	13,6	35,6	12,7	6,6	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	8,8	37,2	9,1	7,5	5,6	4,4
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	2,3	66,9	6,5	9,6	0,0	7,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	8,6	37,8	9,0	7,6	5,4	4,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	17,5	35,1	12,4	11,9	15,0	8,0
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-0,0	22,4	0,3	0,5	0,1	0,5
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1988		MRZ. 88 UND FEB. 88	JAN./MRZ. 88	MRZ. 88	JAN./MRZ. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 87 UND FEB. 87	JAN./MRZ. 87	MRZ. 87	JAN./MRZ. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	7,3	37,3	1,6	1,5	7,8	2,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-1,5	6,3	1,8	3,8	-1,1	4,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	5,4	29,7	1,6	2,0	5,9	2,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	20,5	24,7	16,7	15,2	20,9	15,7
439 61	SPIELWAREN	30,6	24,7	16,0	15,1	29,1	13,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	20,7	9,0	16,0	-0,7	19,9	-1,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	23,5	13,2	16,0	3,4	22,4	2,5
439 7	BRENNSTOFFEN	-10,5	17,4	-8,6	-13,7	-1,3	-3,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	24,1	26,4	17,7	13,2	23,3	12,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	13,3	19,3	9,3	6,4	12,7	5,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	16,0	22,0	12,1	8,6	18,3	8,9
439 8	WAREN VERSCH. ART	16,9	21,5	11,8	8,3	16,7	8,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	20,5	20,3	22,9	20,9	23,8	24,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	20,5	20,3	22,9	20,9	23,8	24,2
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	13,8	21,5	9,8	6,2	13,7	6,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	13,5	23,5	10,3	8,2	13,1	7,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	MRZ. 1988 GEGENUEBER		MRZ. 1988 UND FEB. 1988 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 1988 GEGENUEBER
	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987 UND FEB. 1987	JAN./MRZ. 1987
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	15,1	21,3	12,3	10,0
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	8,2	19,0	9,2	10,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	3,6	7,2	5,4	4,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	6,0	13,1	7,3	7,0
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	16,7	19,2	10,2	5,5
KAUFHÄUSER	36,2	39,9	21,6	14,3
WAREN- U. KAUFHÄUSER ZUS.	21,2	23,9	12,8	7,4
SB-WARENHÄUSER	16,6	21,9	11,7	8,1
VERBRAUCHERMAERKTE	23,5	19,4	17,1	16,6
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	17,4	21,6	12,3	9,1
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	15,4	19,1	10,8	7,5
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	25,2	23,6	27,4	24,5
SUPERMAERKTE	18,7	21,9	12,5	12,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	22,3	28,2	15,0	9,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	15,5	17,9	11,0	7,1
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	12,1	26,5	9,8	7,9
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	14,9	23,7	11,0	6,7
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	7,4	26,3	7,2	5,1
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	13,8	24,1	10,4	8,2
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	13,5	23,5	10,3	8,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432, BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	INS-GESAMT	VOLL-BESCHAEFTIGTE		TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		
												MRZ. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	JAN./MRZ. 1988	JAN./MRZ. 1987
1986 = 100											PROZENT		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	100,0	97,7	102,9	1,0	-0,6	0,7	-0,3	1,2	-1,0	0,9	0,4	1,7
431 15	REFORMWAREN	102,0	105,3	98,1	1,5	-1,3	-2,9	-2,7	7,8	0,6	3,0	0,7	6,2
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	100,0	97,6	102,6	1,0	-0,6	0,7	-0,3	1,3	-1,0	1,0	0,4	1,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	95,2	98,9	91,6	-4,9	-1,7	-1,9	-0,1	-7,6	-3,3	-4,2	-1,0	-7,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	63,2	89,3	77,4	0,1	4,5	3,5	5,8	-3,2	3,0	1,1	1,9	0,3
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	99,1	94,3	104,4	10,9	7,2	4,0	0,7	18,7	14,6	6,9	5,3	8,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	93,7	92,4	96,2	-5,2	-0,6	-6,7	-1,6	-2,3	1,1	-4,0	-4,9	-2,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	92,5	92,1	93,3	-3,6	3,1	-9,7	-0,1	8,4	8,7	-5,9	-10,0	2,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	96,6	96,5	96,7	2,8	5,6	-0,3	1,3	6,0	10,3	2,3	0,6	4,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	101,2	100,3	102,5	4,1	0,6	2,2	-1,5	6,9	3,4	5,4	4,2	7,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	89,1	88,1	90,6	-3,5	5,1	-3,9	5,0	-2,7	5,3	-4,4	-6,1	-1,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	100,3	97,5	103,2	0,4	2,8	-0,2	1,0	0,9	4,7	-0,6	-1,1	-0,1
431 6	GETRAENKEN	97,7	95,0	100,7	-0,5	3,3	-1,1	1,9	0,3	4,8	-1,4	-2,3	-0,4
431 9	TABAKWAREN	56,3	92,0	101,0	-0,4	1,3	-3,0	1,1	2,3	1,5	-0,6	-3,6	2,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	99,8	97,6	102,6	1,2	-0,3	0,6	-0,3	1,8	-0,2	1,2	0,5	2,1

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	101,6	98,6	105,5	0,7	-0,4	-1,1	-0,8	3,0	0,0	1,0	-0,6	3,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	100,6	99,9	101,7	0,8	1,3	-0,4	1,4	2,5	1,3	0,3	-1,2	2,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	93,8	92,4	96,0	-4,6	-0,7	-6,9	-1,4	-0,6	0,4	-4,0	-5,6	-1,3
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	101,5	100,1	103,0	2,1	1,9	0,9	0,5	3,4	3,3	1,9	1,1	2,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	107,3	102,5	114,1	8,2	3,0	4,7	3,4	13,1	2,5	6,0	1,7	12,1
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. - U. SAEUGL. BEKLEIDG.	100,5	99,1	102,2	1,1	1,5	-0,4	0,6	3,0	2,5	0,9	-0,4	2,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	105,5	94,5	116,3	3,7	-0,4	-3,7	0,5	10,6	-1,1	1,7	-5,4	8,1
432 45	DAMENWAESCHE, NIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 46	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH., F. HERR. U. DAMEN USW	101,3	96,8	105,4	1,5	.	-2,9	1,5	5,5	-1,2	0,3	-3,7	3,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	78,8	82,4	75,5	1,4	6,3	3,4	6,1	-0,6	6,4	-3,0	-2,2	-3,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	81,8	82,4	81,3	1,4	5,9	0,2	5,2	2,6	6,6	-2,9	-4,4	-1,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	93,5	95,2	89,3	-1,4	-0,5	-2,5	-1,4	1,5	1,9	-3,3	-4,2	-1,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	86,1	86,2	85,8	-4,6	-2,8	-6,2	-4,7	-1,9	0,4	-4,3	-3,9	-5,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEF- TIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEF- TIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEF- TIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON			
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE					
											MRZ. 1988 GEGENUEBER			
MRZ. 1988			MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	JAN./MRZ. 1987	MRZ. 1988				
EINZELHANDEL MIT (IN) ...			1986 * 100			PROZENT								
432 72	TEPPICHEN	86,4	89,1	80,4	-6,8	-4,1	-4,7	-4,2	-11,6	-3,8	-3,8	-1,7	-8,4	
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	91,3	91,1	92,3	-5,5	1,5	-3,3	0,4	-13,4	6,4	-9,3	-6,8	-18,3	
432 74	BETTWAREN	95,8	90,5	101,8	-2,7	1,6	-9,1	-0,8	4,7	4,1	-3,1	-7,9	2,5	
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	89,3	88,2	91,6	-4,7	-0,6	-5,5	-2,1	-3,1	2,5	-5,4	-5,4	-5,4	
432 81	SCHUHEN	101,1	97,8	105,1	0,7	1,6	-1,8	0,8	3,7	2,6	0,3	-1,7	2,7	
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	94,0	95,1	92,8	-1,1	-1,6	-3,3	-0,8	1,6	-2,5	-1,4	-3,2	0,8	
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	100,3	97,5	103,6	0,5	1,2	-1,9	0,6	3,4	2,0	0,1	-1,9	2,5	
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	99,3	97,1	102,0	0,4	0,9	-1,5	0,1	2,8	1,6	0,1	-1,5	2,1	
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)														
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	95,7	91,0	108,4	0,3	0,0	-1,6	-0,3	5,0	0,2	-1,2	-2,3	1,2	
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	111,5	112,4	108,7	6,7	0,3	6,6	0,8	7,2	-1,0	5,7	5,4	6,6	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	95,7	95,9	95,3	-3,1	0,5	-3,3	-0,2	-2,6	2,0	-0,8	0,7	-3,7	
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	103,0	102,7	103,8	2,3	0,3	1,9	0,2	3,1	0,4	2,1	2,3	1,7	
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	96,3	95,5	97,5	3,2	1,9	-	1,5	8,8	2,5	1,6	-1,2	6,3	
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	104,0	103,7	105,0	3,2	0,9	3,7	1,1	1,9	0,3	2,5	2,9	1,2	
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	96,4	98,4	92,9	-2,8	-0,1	-2,5	0,1	-3,2	-0,5	-2,6	-2,0	-3,7	
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	104,9	98,1	115,6	5,5	4,2	7,2	2,6	3,3	6,4	3,3	4,4	1,7	
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	100,2	94,1	109,3	1,2	1,1	0,2	1,1	2,5	1,0	1,3	-1,1	4,4	
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	110,7	106,2	114,0	13,1	3,3	7,4	0,9	17,4	5,1	12,8	4,6	19,3	
433 7	TAPETEN	92,5	92,6	92,4	-6,4	-0,6	-7,9	-0,8	-1,4	-	-4,2	-6,5	3,0	
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	106,1	109,4	95,6	-3,0	-0,3	4,4	-0,6	-23,1	0,5	-5,1	1,9	-24,2	
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	103,3	102,5	105,3	3,1	1,0	2,8	0,9	3,9	1,3	2,4	2,2	3,0	
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW														
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	96,0	92,5	108,9	-2,8	2,1	-4,4	0,4	2,8	8,1	-3,6	-4,1	-1,9	
434 15	OFENEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	95,5	93,5	102,7	0,1	-0,3	0,5	0,6	-1,0	-3,1	-0,6	-1,0	0,6	
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	95,8	92,9	106,5	-1,7	1,2	-2,6	0,5	1,4	3,5	-2,4	-2,9	-0,9	
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	98,3	99,0	95,6	1,0	-1,3	0,9	-1,5	1,5	-0,4	0,7	0,9	0,2	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		MRZ. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	JAN./MRZ. 1988 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 1987			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	1986 = 100			PROZENT								
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	104,6	99,8	115,8	7,3	1,9	4,1	1,2	14,3	3,2	5,7	1,8	14,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	98,0	97,7	99,3	0,6	-0,4	0,1	-0,8	2,0	1,0	0,2	0,1	0,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	97,3	94,1	101,4	0,4	0,1	-0,8	0,6	2,0	-0,4	-0,6	-2,3	1,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	116,1	100,5	145,3	28,5	0,7	9,5	-5,5	65,9	10,1	25,1	10,2	53,5
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	99,2	94,8	105,1	3,1	0,2	0,4	-0,2	6,7	0,7	1,9	-0,9	5,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	101,7	101,2	102,4	2,6	0,8	1,7	0,2	4,1	1,7	2,3	1,5	3,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	99,5	98,9	100	3,0	1,7	2,0	-0,2	3,9	3,6	1,2	1,2	1,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	101,2	100,8	101,8	2,7	1,0	1,7	0,2	4,0	2,2	2,1	1,5	3,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	114,0	113,2	117,3	8,0	2,2	7,7	2,3	9,4	1,8	6,8	7,4	4,3
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	101,8	100,6	103,6	3,3	0,9	2,1	0,4	5,2	1,7	2,5	1,6	3,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	99,9	97,9	102,8	0,9	0,8	-1,7	0,4	4,5	1,2	0,5	-1,7	3,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	102,3	102,0	103,2	1,0	1,5	1,4	0,7	-0,4	3,6	0,2	0,3	-0,3
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGMITTELN	104,2	102,0	109,6	1,8	0,9	2,1	-0,5	1,0	4,3	4,3	3,6	6,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	109,4	105,9	115,1	5,3	-0,1	4,6	-0,7	6,5	0,8	5,7	4,2	8,1
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	109,0	105,5	114,7	5,2	-0,1	4,4	-0,6	6,4	0,6	5,6	4,0	7,9
436 8	LACKEN, FARBEN	96,1	93,6	103,5	-1,9	-0,9	-3,2	0,0	1,6	-3,2	-0,7	-2,3	4,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	101,7	99,5	105,0	1,6	0,6	-0,3	0,2	4,5	1,3	1,5	-0,3	4,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	151,9	149,2	157,8	44,9	0,5	38,2	-0,1	61,0	1,9	47,3	43,1	57,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	151,9	149,2	157,8	44,9	0,5	38,2	-0,1	61,0	1,9	47,3	43,1	57,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,4	102,2	104,4	2,5	0,0	2,3	-0,1	5,0	1,3	2,2	2,1	2,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	98,4	97,4	102,6	-1,2	1,2	-2,5	0,7	4,5	3,1	-1,5	-2,8	4,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	102,0	101,8	104,1	2,2	0,1	1,9	-0,0	4,9	1,6	1,9	1,7	3,0
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	95,5	92,7	103,4	-2,1	3,8	-2,4	2,6	-1,4	7,1	-0,6	-0,6	-0,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	101,7	101,4	104,0	2,0	0,3	1,7	0,1	4,1	2,3	1,8	1,7	2,6
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,3	97,5	90,7	0,2	3,4	1,2	3,2	-2,1	3,7	-1,3	-0,6	-2,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											MRZ. 1988 GEGENUEBER		
MRZ. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	JAN./MRZ. 1988 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 1987					
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT								
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	93,9	93,0	95,6	-1,3	0,2	-2,1	-1,7	0,1	3,6	-2,0	0,4	-6,0
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	91,0	88,7	98,5	-7,6	-0,4	-8,9	.	-3,6	-1,4	-8,9	-9,8	-6,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	86,6	85,3	92,4	-9,9	-0,5	-11,7	-0,8	-2,2	0,6	-10,5	-11,4	-6,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	89,7	87,6	96,9	-8,3	-0,4	-9,6	-0,2	-3,2	-0,9	-9,4	-10,3	-6,4
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	99,1	99,4	98,5	0,5	1,4	-0,0	0,9	1,5	2,5	-0,9	0,2	-3,0
439 61	SPIELWAREN	103,0	103,7	101,9	5,8	1,7	4,7	1,9	7,7	1,3	3,4	2,3	5,2
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	99,8	102,1	95,6	-0,3	0,5	2,3	-0,1	-4,9	1,5	-1,6	2,6	-8,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	100,9	102,7	97,9	1,8	0,9	3,1	0,6	-0,4	1,4	0,2	2,5	-3,8
439 7	BRENNSTOFFEN	97,8	96,9	99,5	-0,3	0,6	-1,6	0,1	2,4	1,5	-1,4	-2,1	0,3
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	99,0	97,0	104,0	-0,2	-0,2	-2,4	-1,4	5,0	2,5	-0,8	-1,8	1,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	95,9	93,3	101,0	-0,6	1,3	-1,9	0,1	1,9	3,5	-0,3	-2,1	2,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	117,5	110,5	129,5	6,0	2,4	1,5	0,5	13,3	5,2	4,8	1,1	10,9
439 8	WAREN VERSCH. ART	101,8	98,0	109,0	1,2	1,3	-1,1	-0,1	5,7	3,9	0,9	-1,2	5,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	103,0	102,1	105,9	2,6	2,0	2,8	2,7	1,8	-0,1	1,8	1,5	2,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	102,8	101,9	105,8	2,6	2,0	2,8	2,7	2,3	0,1	1,9	1,5	3,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	100,4	97,8	105,5	0,7	1,3	-1,0	0,3	4,1	3,3	0,1	-1,3	2,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	100,6	98,9	103,6	1,4	0,5	0,3	0,1	3,2	1,3	1,1	0,2	2,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
										MRZ. 1988 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1987		MRZ. 1988 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1987
MRZ. 1986	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	MRZ. 1987	FEB. 1988	JAN./MRZ. 1988 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1987	JAN./MRZ. 1988 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1987		
1986 = 100	PROZENT											
AMBULANTER HANDEL	94,0	91,2	97,2	5,1	3,5	3,2	-0,1	7,3	7,8	3,5	2,7	4,3
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	100,7	101,0	99,0	1,2	0,6	2,3	0,8	-3,6	-0,0	1,1	2,2	-3,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	98,3	94,1	108,4	-2,3	0,2	-7,2	0,5	9,7	-0,5	0,1	-4,3	10,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	99,5	97,9	104,8	-0,5	0,4	-2,1	0,7	4,5	-0,3	0,6	-0,8	5,2
STATIONÄRER EINZELHANDEL												
LADENGESCHÄFTE												
WARENHÄUSER	94,0	90,2	101,3	-1,6	1,9	-3,8	-0,1	2,5	5,8	-1,4	-4,0	3,4
KAUFHÄUSER	94,7	93,7	97,2	-2,5	-1,0	-4,2	-1,4	1,7	-0,2	-2,7	-3,8	0,2
WAREN- U. KAUFHÄUSER ZUS.	94,1	91,1	100,4	-1,6	1,2	-3,9	-0,5	2,3	4,6	-1,7	-4,0	2,8
SB-WARENHÄUSER	122,0	112,3	137,4	7,2	3,1	1,4	0,3	16,0	7,1	5,2	0,3	12,7
VERBRAUCHERMARKTE	117,8	111,4	129,7	1,9	1,5	-2,1	1,1	9,2	2,1	4,4	1,2	10,5
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	121,4	112,2	136,4	6,5	2,9	0,8	0,4	15,1	6,4	5,1	0,5	12,4
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	102,6	101,6	104,1	2,7	0,2	1,6	-0,5	4,3	1,2	2,4	2,2	2,8
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	105,6	103,0	113,4	2,9	1,6	3,3	2,6	1,6	-0,9	3,2	2,5	5,1
SUPERMARKTE	102,5	100,9	104,7	2,1	-1,0	2,7	-0,5	1,5	-1,8	3,1	3,0	3,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OHNE FRISCHWAREN)	104,1	109,1	101,4	5,0	-0,5	9,1	2,2	2,6	-2,0	6,0	7,6	5,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	97,8	95,1	101,1	-0,3	0,0	-1,8	-0,3	1,5	0,5	-0,7	-2,1	0,9
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	99,9	98,9	101,8	1,1	0,7	0,2	0,3	2,9	1,6	0,5	-0,1	1,8
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	100,2	98,5	103,3	1,1	0,5	-0,0	0,0	2,9	1,2	0,8	-0,2	2,4
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	105,4	104,0	109,5	4,8	0,7	4,1	0,2	6,8	2,5	4,1	3,8	5,1
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	100,7	99,0	103,6	1,4	0,5	0,4	0,1	3,1	1,3	1,1	0,2	2,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	100,6	98,5	103,6	1,4	0,5	0,3	0,1	3,2	1,3	1,1	0,2	2,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432, BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 MAERZ 1988 GEGENUEBER MAERZ 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	4,8	6,2	16,1	17,8
431 15	REFORMWAREN	9,2	0,5	10,3	12,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	8,4	12,1	13,0	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	3,4	20,2	35,6	.
431 43	WILD, SEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	60,9	35,2	40,0	61,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	8,9	7,8	9,3	33,7
431 47	BROT, KONDITIONSWAREN	-2,0	5,5	8,5	25,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	18,1	15,2	14,5	19,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-5,0	-6,2	20,1	17,2
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	3,3	5,7	11,0	19,5
431 90	TABAKWAREN	4,5	5,2	3,0	8,3
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	8,0	13,8	12,8	13,3
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	19,4	7,1	4,6	13,7
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	19,9	9,4	7,9	11,2
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	8,8	1,7	11,4	13,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	15,2	23,9	10,1	-11,6
432 41	PULLOY., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	6,9	12,1	8,3	12,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	5,0	-16,1	-2,0	-3,2
432 60	KUERSCHNERWAREN	17,7	30,0	2,4	8,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSGESTOFFE	33,0	35,3	27,2	5,1
432 72	TEPPICHEN	23,7	10,5	-13,5	14,7
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	6,7	6,8	12,1	14,2
432 74	BETTWAREN	9,1	30,9	11,8	21,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	15,7	11,2	8,1	15,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	10,2	-3,7	8,1	2,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	17,3	2,5	14,5	23,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	3,0	3,6	14,9	28,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
 MAERZ 1988 GEGENUEBER MAERZ 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 11	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	10,6	8,8	21,8	23,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	16,6	11,6	7,1	24,3
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	14,9	8,1	22,5	22,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	2,6	11,9	14,5	-28,1
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	34,4	-23,7	29,6	16,4
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	9,8	4,9	52,6	8,0
433 70	TAPETEN	12,6	5,2	6,9	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-62,0	2,5	23,4	27,4
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	36,7	95,8	7,2	10,1
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	2,6	4,2	4,6	14,2
434 20	LEUCHTEN	.	.	.	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	2,3	11,4	12,6	17,1
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-8,8	6,6	3,8	10,8
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	9,9	11,0	11,4	24,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	13,2	7,3	13,8	47,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	5,2	16,2	11,0	16,5
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	4,9	12,2	4,2	10,9
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	31,1	-3,5	4,5	25,6
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	3,9	6,3	7,8	9,3
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	46,1	44,4	11,7	24,4
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	12,8	15,0	16,2	22,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	7,7	17,3	8,5	20,0
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	10,0	11,9	18,8	15,3
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	0,7	3,5	1,2	3,5
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-27,8	12,3	10,7	9,1

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 MAERZ 1986 GEGENUEBER MAERZ 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-0,5	3,7	12,9	8,0
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	9,6	9,0	12,9	26,2
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	15,6	13,6	30,9	20,1
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	1,6	11,0	8,5	4,7
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	20,3	13,3	7,9	6,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	3,6	3,6	12,5	12,9
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	16,7	12,8	13,1	33,3
439 61	SPIELWAREN	4,7	28,3	19,8	62,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	16,2	13,7	26,1	24,1
439 70	BRENNSTOFFEN	-16,4	19,1	-13,5	-8,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	13,3	10,2	11,9	13,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	9,6	8,1	9,7	14,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	6,6	28,8	19,0	14,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	57,7	6,1	27,1	17,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands Gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.